



kreuz
gemeinde
witten

Der Friedensbote

Ev.-Lutherische Kreuzgemeinde Witten



109. Jahrgang · Nr. 4
15. August bis 15. Oktober 2024
www.kreuzgemeinde-witten.de

Inhalt:

Seite 2: Eröffnung „Wittener Kreuzzelt“.
Seite 10: Tafelteam unter neuer Leitung
Seite 23: Das „Wittener Kreuzzelt“

„Wittener Kreuzzelt“ eröffnet



Mit einem Familiengottesdienst und anschließendem Sommerfest hat die Wittener Kreuzgemeinde am 30. Juni ihre diesjährige Kunstaktion eröffnet: das „Wittener Kreuzzelt“.

Zunächst begeisterte der Kinderchor der Kreuzgemeinde unter Leitung von Finno Steffen und Barbara Schorling die Gottesdienstgemeinde mit der Aufführung von Teilen der Josefskantate von Thomas Nickisch.



Das Leben mit Gott gleicht dem Leben in einem Zelt. Das Zelt ist offen und durchlässig. Es ist unser Zuhause. Hier feiern wir Gott in vielen Feiern und Gottesdiensten. Hier leben wir und teilen das Leben mit anderen.

Die verschiedenen Farben des Zeltes symbolisieren unterschiedliche Lebenserfahrungen. Lila und blau für die schweren Zeiten, die die Gemeinde auch erlebt hat. Rot und orange für Schutz und Trost, den Menschen hier finden, wenn das Leben herausfordernd wird. Gelb für die strahlende Freude, die wir hier erleben und die von hier ausgeht. Grün steht natürlich für die Hoffnung, die hier wohnt. Und im Hintergrund, als eigentliches Zentrum dieses Zeltes, Jesus Christus, der gekreuzigte und auferstandene Erlöser!

Das Zelt ist durchlässig. Wir wollen nicht abgeriegelt leben wie in einem Glaubensbunker. Hier muss nicht alles gleich und symmetrisch sein wie in einer Mietskaserne. Mitten in Witten wollen wir offen sein für die Menschen um uns herum. Wollen die Gute Nachricht von Gottes Liebe durch Jesus Christus mit den Menschen teilen. Wollen auch von denen, die neu zu uns kommen, lernen statt ihnen zu sagen, wie sie bitte zu sein haben. Wollen Vielfalt als Bereicherung erleben. Wollen Gottes Frieden weitersagen.

Kirche wie ein offenes Zelt. Hier sind wir Mitbewohner Gottes durch seinen Geist! Nicht Gäste, nicht lästige Mieter, nicht nur tolerierte Kellerkinder, sondern Mitbewohner Gottes! Und du bist durch deine Taufe in diese Gemeinschaft aufgenommen. Die Taufe ist kein kündbarer Mietvertrag. Sie ist die Bestätigung eines Wohnrechtes auf Lebenszeit. Von Gottes Seite her unkündbar. Hier bietet



er dir seine ganze Liebe an.

Was bedeutet das konkret? Gott sagt nicht: als Christ wirst du ein sorgenfreies, glückliches, gesundes und bequemes Leben haben. Nein, das Leben ist so, wie es eben ist: unberechenbar und oft auch gefährlich und bedrohlich. Aber Gott sagt zu: Egal, was das Leben mit dir macht, ich bin an deiner Seite. Egal, welche Wege du gehst, ich gehe mit dir. Egal, welche Ab- oder Ausgrenzungen du erleidest, ich bin da. Egal sogar, welche Ab- oder Ausgrenzungen du selbst produzieren wirst – ich werfe dich nicht raus; im „Zelt der Hoffnung“, in meiner Kirche, da hast du ein sicheres Zuhause. Und selbst wenn du zwischenzeitlich mal ausziehen solltest – hier ist für dich immer ein Zimmer reserviert! – Hier bist du willkommen!

*In diesem Sinne grüßt herzlich,
Ihr / Euer Pastor Hinrich Schorling*





„Wittener Kreuzzelt“ eröffnet

Die Idee zum „Kreuzzelt“ geht zurück auf den Wuppertaler Künstler und Pastor Michael Bracht. Der hatte am 14. April im Gottesdienst als Prediger das Leben als Christ mit einem Pilgerweg verglichen, zu dem ein Zelt als Behausung gut passt. Diese Idee wurde weiterentwickelt, immer mehr Menschen kümmerten sich um die Realisierung, haben mitgedacht und mitgemacht. An vier Sonntagen konnten die Besucher der Gottesdienste Kreuze in mehreren Größen auf große Stoffbahnen malen. Immer mehr wurde es ein Kunstprojekt der Gemeinde.



Das Kreuzzelt-Team: v.l.n.r.: Julia Raab, Hardy Ehlerding und Johanna Nienaber-Grebe.

Die verschiedenen Farben der Kreuze symbolisieren ganz unterschiedliche Lebenserfahrungen. Lila und blau stehen für die schweren Zeiten, die die Gemeinde erlebt hat in der Gründungszeit oder auch in der Zeit des Nationalsozialismus. Rot und orange für

Schutz und Trost, den Menschen hier immer wieder finden, wenn das Leben herausfordernd wird, etwa wenn eine schlimme Diagnose die eigene Lebensplanung zerstört und dann andere da sind, mit mit-tragen, aushalten, mit-beten. Gelb steht für die unbändige Lebensfreude, wie sie gerade die Kinder immer wieder ausstrahlen und die von der Gemeinde ausgeht. Grün schließlich für die Hoffnung, die hier in Gottes Zelt wohnt. Und im Hintergrund, als eigentliches Zentrum, Jesus Christus, der gekreuzigte und auferstandene Erlöser!

Das „Wittener Kreuzzelt“ wird in den nächsten Monaten im Altarraum in der Kirche aufgebaut bleiben. Verschiedene Aktionen sind geplant wie ein Segnungsgottesdienst am 25. August und ein Konzert mit „*wireless*“ am 9. November. Den Abschluss bildet ein Festgottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 24. November, wenn sich die Gemeinde an Gottes Wohnung bei den Menschen im himmlischen Jerusalem (Offgbb.21) erinnern lässt.





Der Bläserkreis „hinter dem Kreuzzelt“



Taufe von Louis Zilch „unter dem Zelt“



Armin Granz verabschiedet



V.l.n.r.: Ulrich Platte, Falk Steffen, Armin Granz

Im Eröffnungsgottesdienst des Kreuzzettes wurde Armin Granz im Rahmen der Ansagen feierlich geehrt und verabschiedet aus dem Dienst im Kirchenkollegium und als Sprecher der Finanzkommission. In beiden Gremien hat er seit 18 Jahren engagiert, leitend und prägend mitgewirkt.

Einige Sätze aus der Ehrung durch Falk Steffen und Ulrich Platte:

- Wenn er von einer Lösung, einem Weg überzeugt war, dann hat er ihn auch zielstrebig verfolgt. Nicht selten hatte er die Idee zur Lösung schon lange vorausgedacht. Er war dabei sehr durchsetzungsstark und – aus Sorge um die Finanzen der Gemeinde – auch hart in der Sache.
- Häufig hat er dann nach Wegen gesucht – und meistens mit uns gemeinsam auch gefunden – die eine Lösung mit Zukunft für die Kreuz-

gemeinde erlaubten. Auch im Bezirksbeirat oder auf der Synode hatte sein Wort Gewicht, wo er unsere Gemeinde über mehrere Jahre vertreten hat.

- Er war und ist ein glühender Verfechter einer strategischen Sparpolitik, einer intelligenten Ausgabendisziplin und optimierten Verwaltungshandelns.
- Beeindruckend war sein Mut. Trotz notwendiger Sparmaßnahmen ist in seiner Zeit – in guter Zusammenarbeit mit Oskar Lange und der Baukommission – ein gewaltiges Renovierungsprogramm angestoßen und realisiert worden: Nahezu jede Immobilie, für die wir als Gemeinde Verantwortung tragen, ist umfassend saniert worden und erstrahlt in neuem Glanze – innen wie außen.



Kindergottesdienst

An jedem Sonntag findet parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen auch der Kindergottesdienst statt. Nach der ersten Lesung gehen die Kinder in die Jugendtage und feiern den Gottesdienst dort kindgemäß weiter. Wir singen und beten, wir hören und erleben eine biblische Geschichte, wir basteln und spielen und haben jede Menge Spaß miteinander. Herzlich willkommen!



Offener Kreis

Der „Offene Kreis“ trifft sich einmal monatlich im Gemeindehaus und ist grundsätzlich offen für verschiedenste Aktivitäten und für Gesprächen zu allen möglichen Themen, die Gott und die Welt betreffen. Im Juni waren wir zum Mini-golfspielen in Herdecke an der Ruhr.



Was ist los in den nächsten Wochen?

August

- 24.-25.08. **10.00 Uhr** Jugend-Wochenende BJT 18+ in Essen.
*Diese Jugendtage sind für ältere Jugendliche ab 18 Jahren gedacht.
 Thematisch geht es um den „Dauerbrenner“: Wie verhalten sich christlicher Glaube und moderne Wissenschaft zueinander?
 Leitung: Jugendpastor Per Tüchsen, Münster*
- 25.08. **10.00 Uhr** Familiengottesdienst mit Segnung der Kinder und Taufe, anschl. Kirchencafé und Mittagessen
- 28.08. **18.00 Uhr** Elternabend neuer Konfirmandenkurs
- 30.08.bis 1.09. Familienfreizeit in Homberg (Efze).
 Thema: „Gemüse macht schön! – Geschichten von Daniel“

September

- 1.09. **10.00 Uhr** Predigtgottesdienst
16.00 Uhr Sonntagstafel
- 8.09. **15.00 Uhr (!)** Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.
Das Kirchenkollegium hat beschlossen, dass der normale sonntägliche Gottesdienst zweimal jährlich am Nachmittag gefeiert werden soll.
- 14.-15.09. **14.00 Uhr** Orff-Projekt in Kooperation mit der St.Joseph-Gemeinde in Annen. Der Orffkreis probt am Samstag ab 14 Uhr und gestaltet am Sonntag um 9.30 Uhr musikalisch den Gottesdienst in St.Joseph.
19.00 Uhr Jugend-Wochenende „Kampf um die Kuhglocke“ in Bochum-Einigkeitsgemeinde.
- 17.-19.09. Einkehr-Pfarrkonvent Rheinland-Westfalen in Brüssel
- 28.09. **15.30 Uhr** Krabbel-Gottesdienst in der Kreuzkirche „unter dem Kreuzzelt“; anschließend Kaffeetrinken und Zeit zum Spielen.

Oktober

- 3.-6.10. Jugendfestival der SELK in Northeim. Thema: 24/7 „connected – Glaube im Alltag“. Infos und Anmeldung unter www.jufe.org
- 6.10. **10.00 Uhr** Familiengottesdienst zum Erntedankfest
- 13.10. **10.00 Uhr** Predigtgottesdienst
16.00 Uhr Sonntagstafel
- 14.-26.10. Herbstferien

Neuer Konfi-Kurs nach den Sommerferien

Nach den Sommerferien startet ein neuer Konfirmandenkurs mit den Kindern der Jahrgänge 2011 bis 2013. Der Kurs geht über knapp zwei Jahre und endet mit der Konfirmation am 2. Sonntag nach Ostern 2026.

Bitte anmelden bei Pastor Schorling (Fon: 878 449). Der Elternabend ist am Mittwoch 28. August um 18 Uhr im Gemeindehaus Lutherstr. 6A.

Kontakte - Kreuzgemeinde Witten

Lutherstraße 6-10 · 58452 Witten · www.kreuzgemeinde-witten.de

Pastor Hinrich Schorling

Fon (0 23 02) 878449

Fax (0 23 02) 1 34 23

schorling@selk.de

Gemeindebüro: Antje Bielak

Di und Do : 9.00-12.00 Uhr;

Fon (0 23 02) 1 34 22

[gemeindebuero@](mailto:gemeindebuero@kreuzgemeinde-witten.de)

kreuzgemeinde-witten.de

Finanzkommission: Falk Steffen

Fon (02 34) 74 2310

Baukommission: Oscar Lange

Fon (0231) 652837

Friedhofsverwalter: Frithjof Wagner

Fon (0 23 02) 83327

friedhof@kreuzgemeinde-witten.de

Friedhofsgärtnerei: Holger Flohr

Blumen Wetter-Grundschtötel

(0 23 35) 7 11 62

Friedhofskapelle

Königsberger Str. 23

Internetseite: Hardy Ehlerding

redaktion@kreuzgemeinde-witten.de

Konten der Kreuzgemeinde:

KD-Bank eG

IBAN DE39 3506 0190 2000 0550 10

BIC GENODED1DKK

Sparkasse Witten

IBAN DE61 4525 0035 0000 0143 81

BIC WELADED1WTN

Wer in der Lohnabrechnung / im Steuerbescheid bemerkt, dass die Kirchensteuer abgezogen wird, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Impressum

Herausgeber:

Kreuzgemeinde Witten

Lutherstraße 6-10 · 58452 Witten

www.kreuzgemeinde-witten.de

Redaktion:

Hinrich Schorling (v.i.S.d.P.)

Layout:

Mike Luthardt

Druck:

Gemeindebriefdruckerei

Versand:

Gerda und Hartmut Niche

Fotos:

Titelbild und Seite 23: Celina Engelke

Seite 16/17: selk_news

alle anderen: Hinrich Schorling



Olaf Teßmann
Dachdeckermeister

Buckesfelder Ring 22 · 58509 Lüdenscheid

Fon: 02351 / 3 79 89 50 · Fax: 02351 / 3 79 76 28

Mobil: 0172 / 2 83 70 14 · info@olaftessmann.de

www.olaftessmann.de



Impressum

9

Tafelteam mit neuer Leitung



Susanne Barmann



Marlies Langenfeld

Seit dem ersten Sonntag im März 2005 gibt es die Sonntagstafel in der Kreuzgemeinde. Ein eingespieltes Team von etwa dreizehn Helfern trifft sich an jedem ersten Sonntag im Monat ab 14 Uhr zum Kochen und Tischeindecken im Gemeindehaus unter der Leitung von Marlies Langenfeld, die diese Arbeit vor 19 Jahren initiiert hat.

Je „Einsatz“ werden mindestens acht Helfer gebraucht, sonst ist die Arbeit nicht zu bewältigen. Dabei sind die Aufgaben gut verteilt: Es hat sich herausgestellt, dass einige lieber in der Küche arbeiten und die anderen gerne die Tische decken und servieren.

Es gibt immer ein Drei-Gänge-Menü, dazu Kaffee und Getränke. Das Essen wird immer frisch gekocht, momentan für ca. 50 Gäste.

Unsere Gäste, das sind die Ärmsten der Armen in unserer Stadt. Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen entwurzelt wurden und in eine soziale Schieflage geraten sind. Ganze Familien, die mit den einfachsten Dingen des Lebens überfordert sind. Mitmenschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen!

Die Tafelarbeit in unserer Gemeinde wird ausschließlich über Spenden finanziert und belastet nicht den Haushalt der Gemeinde. Wir sind sehr dankbar, dass sich immer wieder Menschen finden, die unsere Arbeit finanziell unterstützen. Herzlich willkommen sind natürlich auch neue Helferinnen und Helfer.

Im Mai 2024 hat Marlies Langenfeld den Staffelpstab übergeben. Das Tafelteam wird nun geleitet von Susanne Barmann. Wir danken Marlies Langenfeld von Herzen für ihr langjähriges Engagement und freuen uns, dass sie auch weiter im Team mitarbeitet. Und wir wünschen Susanne Barmann Fröhlichkeit und Kraft für dieses wichtige sozial-diakonische Arbeitsfeld unserer Kreuzgemeinde.

Gemeindekreis	Datum	Tag, Uhrzeit
Band Benjamin Habermann	jeden Samstag	Samstag 11.00 Uhr
Bibelkreis Hinrich Schorling	10.09./ 8.10./	Dienstag 20.00 Uhr
Bläserkreis Barbara Schorling	22.08./ 29.08./ 5.09./ 12.09./ 19.09./ 26.09./ 10.10./ 31.10.	Donnerstag 19.30 Uhr
Frauenfrühstück Norgard Steffen Bärbel Hein	23.08./ 20.09./ 11.10.	Freitag 9.30 Uhr
Gemeindeforum Ulrich Wende	15.08./ 19.09./ 17.10./	Mittwoch / Donnerstag
Kinderchor Finn-Ole Steffen Barbara Schorling	5.09./ 19.09./ 10.10.	Donnerstag 16.30 Uhr
Kindergottesdienst-Team Judith Hemesoth Annika Wagner	4.09.	Mittwoch 20.00 Uhr
Kirchenkollegium Hinrich Schorling	3.09./ 1.10.	Dienstag 19.30 Uhr
Kirchenmäuse Merle Fuchs Hinrich Schorling	29.08./ 12.09./ 26.09./ 31.10.	Donnerstag 16.00 Uhr
Kontrapunkt Finn-Ole Steffen	Nach Vereinbarung	Mittwoch 20.00 Uhr
Offener Kreis Oscar Lange	27.08./ 29.10.	Dienstag 20.00 Uhr
Orff-Kreis-Projekt Benjamin Habermann	Nach Vereinbarung	Samstag 11.00 Uhr



Neues vom Kirchhof



Das Terrassendach am Pfarrhaus war an vielen Stellen defekt, immer mehr Wasser tropfte durch. Die lichtdurchlässigen Dachplatten wurden erneuert.



Die Treppenstufen zur Terrasse waren defekt und hatten an einigen Stellen scharfe Schnittkanten. Nun sind sie wieder gefahrlos begehbar.



Susanne Barmann hat in stundenlanger Arbeit die Gemeindegüche grundgereinigt. Wir sagen von Herzen Danke! Nach den Sommerferien soll dann noch die Lüftungsanlage grundgereinigt werden.



Aus dem Kirchenbuch

**Aus Gründen des Datenschutzes
werden hier keine Namen veröffentlicht.**

Spenden

Herzlichen Dank für alle Spenden, die vom 28. Mai bis zum 29. Juli 2024 eingegangen sind:

Gemeinde	811,00
Verborgene Not	40,00
Sonntagstafel	200,00
Forum	30,00
Altarschmuck	90,00
Orgelreinigung	1440,00

In den Spenden für die Orgel sind 125,00 € enthalten, die anlässlich der Beisetzung von Gudrun Brenne gespendet wurden. Herzlichen Dank!

Zu Hause ist es am schönsten!



Unsere Leistungen:

Betreuung · Hauswirtschaft · Fahrdienst
Abrechnung mit allen Pflegekassen möglich

Telefon (0 23 02) 3 98 55 39

Crengeldanzstraße 54a

58455 Witten

www.schmidt-seniorenbetreuung.de



Fantastische Welt der Bibel

Es gibt in der Bibel eine Geschichte, die ist fantastisch, fantastisch schön. Es geht nicht um ein Wunder und doch geschieht etwas Wunderbares. Es ist die Geschichte vom verlorenen Sohn. Oder besser gesagt: Vom wiedergefundenen Sohn. Oder noch besser: Vom vergebenden Vater. Worum geht es?

Ein Vater hat zwei Söhne. Eines Tages sagt der eine Sohn zu ihm: Zahl mir bitte mein Erbe aus, ich möchte in die Welt hinausziehen. Der Vater macht das schweren Herzens, denn er hatte den Sohn gerne bei sich. Der junge Mann zieht in die Welt hinaus mit den Taschen voller Geld. Party und Spaß

sind angesagt und irgendwann ist das Geld weg. Der Sohn droht zu verhungern. Er hütet Schweine, die mehr zu essen haben als er. Da erinnert er sich an seinen Vater und wie gut er es zu Hause gehabt hat. Und zerknirscht kehrt er heim. Seine bange Frage: Wie wird mich der Vater empfangen? Es wäre nicht verwunderlich gewesen, wenn der Vater gesagt hätte: Mein Sohn, du wolltest selbstständig sein und dein Geld haben, jetzt sieh auch zu, wie du klarkommst. Doch so ist der Vater nicht. Er freut sich so sehr darüber, dass sein verlorener Sohn wieder da ist, dass er ihm um den Hals fehlt, ihn fürstlich versorgt und

eine große Feier veranstaltet. Ist das nicht fantastisch. Und so ist Gott, sagt Jesus. Er freut sich über alle, die zu ihm zurück kommen und vergibt ihnen ihre Schuld.

Andrea Waghübinger



Lösung: Das Schwein
chen findet ihr rechts
unter dem Baum.

**WISSEN-
SCHAFT**

GLAUBE



BJT 18+

24.8.-25.8.

SELK Essen
Moltkeplatz 17
45138 Essen
Kosten: 10 €

JUFE 2024

Jugendfestival der SELK

**24/7
connected**

-Glauben im Alltag-

03.10. - 06.10.2024

Ort: Gymnasium Corvinianum
in Northelm

Informationen und Anmeldung:
www.jufe.org



Vereinbar: Jugendwerk der SELK, Bergstraße 12, 34578 Homberg (Hes)

Jugendseite

15

JuFe-Vorbereitungsteam traf sich in Northeim



Am 29. Juni traf sich das Vorbereitungsteam für das diesjährige Jugendfestival (JuFe) der SELK zu seiner vierten großen Planungs-sitzung. Diesmal in Northeim bei Göttingen, das – wie im letzten Jahr – Austragungsort der Großveranstaltung sein wird. Dabei wurde die Gelegenheit genutzt, gleich mehrere Räume anzuschauen: die Schule mit allen Räumen für die Übernachtungen, Workshops und Bibelarbeiten sowie die Sporthalle, in der sich die etwa 200 Jugendlichen zu den Plenumsveranstaltungen versammeln werden. Besonders gefreut hat die Teammitglieder, dass sie bei der Gelegenheit direkt zum ersten Mal im Vorfeld des JuFe vor Ort mit den Technikern für

Ton, Licht und Bühne sprechen konnten. Es gab auch Gelegenheit, die Kirche zu besichtigen, in der der dies-jährige JuFe-Gottesdienst gefeiert werden soll. Auch die Absprachen mit dem Küster liefen reibungslos. Das JuFe findet vom 3. bis 6. Oktober im Corvinianum in Northeim statt, die Anmeldung zur Teilnahme ist online möglich unter www.jufe.org.

Musiziertag im Westen der SELK in Radevormwald



Thomas Nickisch

Knapp 70 Sängerinnen und Sänger sowie Bläserinnen und Bläser des SELK-Kirchenbezirks Rheinland-Westfalen gestalteten am 30. Juni einen Musiziertag in der Martini-Gemeinde in Radevormwald. Ein für den Tag zusammengestellter Kinderchor unter Leitung von Dr. E. Buyken (Köln) sowie ein Boomwhacker-Workshop unter Leitung von Chr. Jungermann (Düsseldorf) ergänzten lang geprobte Vokal- und Bläserwerke, die zusammen mit der großen Beckerath-Orgel und Pauken unter der Gesamtleitung von Kantor Thomas Nickisch (Radevormwald) zu Gehör kamen. Vielfältig war die Einbeziehung der Gemeinde, die mit teils neuen Stücken im Gottesdienst am

Vormittag und in der abschließenden Sommermusik am Nachmittag beteiligt war. Neben zahlreichen Liedern aus dem Gesangbuch und dem Jugendliederbuch „CoSi“ kam dabei auch ein Spiel-mit-Stück klatschend und schnipsend spontan zur Aufführung. Der Musiziertag war in den Rahmen des Martini-Gemeindefestes eingebunden und bot Gemeindegliedern und Gästen Raum zu Begegnung und Austausch.



Monatsspruch August 2024

**Der HERR heilt,
die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.**

(Psalm 147,3)



Foto: BuH/picture alliance/photothek | Ute Grabowsky

Es gibt Leid in der Welt – der Psalmbeter verschließt davor nicht die Augen. Gott erspart den Menschen – auch denen, die ihn lieben und auf sein Wort hören – das Leid nicht. Das Leiden der Gerechten – darum kreist das ganze Hiobbuch: ohne Lösung. Der Psalmbeter weist einen anderen Weg: ja, es gibt Leid, doch es gibt auch Trost und Heilung. Durch Gott. Darauf darf ich vertrauen. Doch das ist gerade im Leid manchmal leichter gesagt, als gelebt. Wenn das zerbrochene Herz, wenn die Wunden an Körper, Geist und Seele schmerzen, dass es nicht zum Aushalten ist. Der

Schriftsteller Julien Green hat einmal in Bezug auf den viel zu frühen Tod seiner Mutter gesagt: Manchmal zerbricht Gott einem das Herz, um hineinzugelangen. Das kann ohne Zynismus nur schreiben, wer Leid erlitten - und wie der Psalmbeter Trost erfahren hat: Wenn ich leide, wenn ich mich ausgestoßen fühle, wenn ich mich im Schmerz verlassen fühle - ich bin nicht allein: Gott ist bei mir, mehr noch: Gott ist in mir. Das Leid dem leidenden Gott anzubieten, kann schon den Samen der Heilung in sich tragen.

Michael Tillmann

**Aus Gründen des Datenschutzes
werden die Namen und Adressen
unserer Jubilare hier nicht
veröffentlicht.**

Datenschutzregelungen der EU: Möchten Sie Ihr Jubiläum nicht mehr veröffentlichen, dann melden Sie sich bitte in einem der Pfarrämter. – Zu Ihrer Information: In der digitalen Ausgabe unserer Friedensboten, die im Internet unter www.kreuzgemeinde-witten.de heruntergeladen werden können, finden sich seit Jahren zu Ihrem Schutz keine personenbezogenen Angaben.

*Unseren älteren Gemeindegliedern
gratulieren wir zum Geburtstag und wünschen
Gottes Geleit auch im neuen Lebensjahr.*



Geburtstage

19



firma koch

so geht handwerk.

Malermeisterbetrieb seit 1898
Gebäudedienstleistungen
Fußbodenarbeiten
Trockenbau

Jürgen Koch GmbH Ardeystraße 9 58452 Witten
Telefon: 02302 961696 Telefax: 02302 961697
Mail: kontakt@firma-koch.de www.firma-koch.de

Anzeigen

Bohnet GmbH

seit 1913

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie der Mensch...

Wenn Sie sich einfach nur informieren möchten
oder konkrete Hilfe benötigen,
sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

Tag und Nacht · Erledigung aller Formalitäten



5 78 28

Universitätsstraße 2
58455 Witten



20

Matthias Abel

Unsere Leistungen:

- Fliesen- und Natursteinverlegung
- Gestaltung von Hauseingängen
- Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden
- Trockenbau, Streich- und Tapezierarbeiten
- Fugenarbeiten und Silikonfugen-Erneuerung
- Abbruch- und Demontagearbeiten

Mobil: (01 71) 3 70 90 04
Tel.: (0 23 02) 9 78 72 72
Fax: (0 23 02) 9 78 72 70
www.abel-bautenschutz.de
E-Mail info@abel-bautenschutz



- ▶ Wärmepumpen-Anlage
- ▶ Moderne Heiztechnik
- ▶ Solaranlage
- ▶ Sanierung
- ▶ PV-Anlage
- ▶ Energieberatung
- ▶ Regenwassernutzung
- ▶ Renovierung
- ▶ Bäder
- ▶ Wartung
- ▶ 24 Std. Notdienst

Marktweg 95 a
58454 Witten
Tel.: 02302 392620
Fax: 02302 392610,
Email: info@ihr-monteur.de



Anzeigen

21



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Leben, Ihre Wünsche –
unser Allfinanzkonzept,

Regionaldirektion
Oliver Nöding und Team

Ziegelstr. 1
58455 Witten
Telefon 02302 2825335



**Wir vermieten familiengeführt Wohnungen.
Gerne kaufen wir Ihr Haus.**

Hausverwaltung Hasenkamp

Große Borbach 11 - 58453 Witten - 02302 / 69 72 12
info@hausverwaltung-hasenkamp.de - www.hausverwaltung-hasenkamp.de

Anzeigen

22

Das Wittener „Kreuzzelt“



Unsere Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

- 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD
- 25. August 13. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Familiengottesdienst mit Taufe und Segnung der Kinder,
anschl. Kirchencafé und Mittagessen
- 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD
- 8. September 15. Sonntag nach Trinitatis**
15.00 (!) HGD/KGD mit Kirchencafé
- 15. September 16. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD
- 22. September 17. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 HGD/KGD mit Kirchencafé
- 28. September Samstag**
15.30 Krabbelgottesdienst
mit Kaffeetrinken
- 29. September 18. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD
- 6. Oktober Erntedank**
10.00 Familiengottesdienst zum Erntedank
mit Kirchencafé
- 13. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD
- 20. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 PGD/KGD mit Kirchencafé
- 27. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 HGD/KGD

Abkürzungen:

- PGD Predigtgottesdienst
- HGD Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls
- KGD Kindergottesdienst



**kreuz
gemeinde
witten**

Lutherstraße 6-10
58452 Witten
Fon (0 23 02) 134 22
Fax (0 23 02) 134 23
www.kreuzgemeinde-witten.de